

## Ein sommerlicher Stammtisch

16.7.2012

Werni und Walti kommen in Frankreich ins Restaurant.

Kellner: Voulez-vous diner ou manger à la carte?

Walti: Was hät er gseit?

Werni: Oeb mer dine welle ässe oder im Garte

Für uns Stammtischler/innen stellt sich angesichts einer kühlen Brise die Frage beim Café Merian auch: drinnen oder draussen? Wir geben uns wetterfest und bleiben im Garten. Wer kalt hat, darf sich bei den farbigen Decken (IKEA, Fr.4.95) bedienen – und über die Gsüchti können wir dann morgen wieder jammern.



Immer mehr Stammtischler kommen, der nette Kellner hängt zweimal zusätzliche Tische an, bis alle 19 Personen platziert sind. Nebst den Stamm-Stammtischlern gibt es auch immer wieder neue Gesichter; teilweise noch etwas zurückhaltend. Wenn ihnen die lebhaftere Atmosphäre bei uns gefallen hat, kommen sie sicher wieder.

Mehrere Stammtischlerinnen waren schon auf Safari in Afrika und erzählen begeistert davon, u.a. von den abenteuerlichen Fusswegen bei bzw. unter den Victoria-Fällen. Wir lernen auch, wie man bissige Paviane aus dem Schlafzimmer vertreibt (nachdem das Fenster entgegen ausdrücklicher Weisung der Reiseleitung nur angelehnt war), nämlich mit möglichst lauten schweizerdeutschen Flüchen.

Woher Doris E. ihr T-Shirt mit dem erstaunlichen Text wohl hat? Fand sie das im Fundus von Lady Gaga? Dürfen wir also mit weiteren ähnlichen Ueberraschungen rechnen?



Heinz ist zufrieden, seine Aktion mit iPads ist ein Erfolg. Nur haben die glücklichen Besitzer noch einige offene Fragen. Deshalb will Heinz demnächst eine Info-Stunde ansetzen, wozu alle vom Basler Stammtisch noch speziell eingeladen werden.



Doris W., unsere Chefin, ist noch nicht so zufrieden, denn immer noch haben sich mehrere Stammtischler nicht auf unserer Homepage [www.basler-stamm.ch](http://www.basler-stamm.ch) registriert und verpassen deshalb die internen Mitteilungen zwischen den Mitgliedern. Doris erklärt anhand ihres iPads, wie das Anmelden geht.



Als nächsten Anlass haben wir eine Stadtführung vorgesehen. Selbstverständlich werden alle rechtzeitig eingeladen.

Alo der Schreiber